



## Ihre Bildungsangebote in Dortmund

Berufsabschluss, Weiterbildung und  
Fördermöglichkeiten



**Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Dortmund

**jobcenter**  
Dortmund

## Zu dieser Broschüre

Ein Berufsabschluss ist der beste Schutz gegen Arbeitslosigkeit. Aktuelle Zahlen belegen, dass Menschen ohne einen Berufsabschluss fünfmal häufiger arbeitslos sind als ausgebildete Fachkräfte.

Die gute Nachricht ist, dass Arbeitssuchende mit einem Berufsabschluss doppelt so hohe Chancen auf eine Beschäftigung haben. Das bedeutet, dass Sie Ihre Arbeitsmarktaussichten durch eine passende Qualifizierung erheblich verbessern können.

### Werden Sie jetzt aktiv und bilden Sie sich weiter!

Diese Broschüre zeigt Ihnen Weiterbildungsmöglichkeiten auf, die Sie als Kundin oder Kunde der **Dortmunder Arbeitsagentur** und des **Jobcenters Dortmund** haben.

Wir haben für Sie in **16 unterschiedlichen Branchen die Weiterbildungsangebote** zusammengestellt, bei denen Sie Berufsabschlüsse erlangen können, die auf dem Dortmunder Arbeitsmarkt die größten Aussichten auf eine erfolgreiche und langfristige Arbeitsaufnahme haben. Exemplarisch stellen wir Ihnen je ein konkretes Bildungsziel vor.

Die Broschüre bietet Ihnen darüber hinaus **Informationen zu individuellen Fördermöglichkeiten**, wie der Externenprüfung oder der Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse.

Auch erhalten Sie **weiterführende Informationen zu Beratungsangeboten, Voraussetzungen und Ablauf der Förderung beruflicher Weiterbildung** in der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter Dortmund.

### Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihr Team der Agentur für Arbeit Dortmund  
und des Jobcenter Dortmund



## So funktioniert die Broschüre:

|                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Dauer</b>               | Hier erfahren Sie, wie lange Ihre geplante Weiterbildung dauern wird. Berufliche Weiterbildungen, die zu einem Abschluss in einem allgemein anerkannten Ausbildungsberuf führen, sind gegenüber einer entsprechenden Berufsausbildung um mindestens ein Drittel der Ausbildungszeit verkürzt.                               |
| <b>Was bringe ich mit?</b> | Hier erfahren Sie, welche rechtlich geregelten Voraussetzungen für die angestrebte berufliche Weiterbildung gelten und welche persönlichen Stärken Sie für das Berufsbild mitbringen sollten. Dazu zählen z. B. erforderliche Schulabschlüsse, Nachweise sowie fachliche Kenntnisse und persönliche Eignung und Interessen. |
| <b>Verdienst</b>           | Bei den Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte ortsüblicher oder tariflicher Verdienstmöglichkeiten.                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Chancen</b>             | <p>Hier erhalten Sie eine Prognose zu Ihren Jobchancen mit Abschluss der angestrebten Qualifizierung (gemessen an offenen Stellen in Relation zur Anzahl der Bewerber*innen in Dortmund):</p> <p>😊 gute Chancen</p> <p>😊😊 sehr gute Chancen</p> <p>😊😊😊 TOP-Berufsziel – sicherer Job</p>                                    |
| <b>Start</b>               | Hier finden Sie Angaben zu möglichen, bereits festgelegten Startterminen.                                                                                                                                                                                                                                                   |

## Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

Hier erhalten Sie einen Überblick über ähnliche Qualifizierungsangebote, die über einen Bildungsgutschein gefördert werden können.

## Berufsfilm:

Über das Scannen des QR-Codes können Sie sich einen Film über Ihren Wunschberuf in der Datenbank BERUFENET anschauen.

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:



A man with a beard and short brown hair, wearing a tan work shirt and blue overalls, stands in a workshop. He is looking slightly to his right. In the background, there is a white brick wall, a long fluorescent light fixture, and some industrial equipment. A teal banner is overlaid on the bottom left of the image.

## Ihre Berufsabschlüsse im Überblick

01. Lagerlogistik

02. Transport und Verkehr

03. Handwerk

04. Metall

05. Elektronik

06. Pflege

07. Soziales und Pädagogik

08. Gesundheit



**09. Produktion und Fertigung**

**10. Einzelhandel**

**11. Dienstleistung**

**12. Hotel- und Gaststättengewerbe**

**13. Sicherheit**

**14. IT und Computer**

**15. Kaufmännischer Bereich**

**16. Wirtschaft und Verwaltung**



# 01. Lagerlogistik



## Fachkraft Lagerlogistik

Fachkräfte für Lagerlogistik nehmen Güter an, kontrollieren und lagern sie sachgerecht. Im Warenausgang planen sie Auslieferungstouren und ermitteln die günstigste Versandart. Sie stellen Lieferungen zusammen, verpacken die Ware und erstellen Begleitpapiere wie Lieferscheine oder Zollerklärungen. Außerdem beladen sie Lkws, Container oder Eisenbahnwaggons, bedienen Gabelstapler und sichern Fracht gegen Verrutschen oder Auslaufen. Darüber hinaus wirken sie bei der Optimierung logistischer Prozesse mit.

|                     |                                                                                |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                                      |
| Was bringe ich mit? | - Körperliche Fitness<br>- Genauigkeit<br>- Umsicht, Verantwortungsbewusstsein |
| Verdienst           | ab € 2.700 Brutto/Monat                                                        |
| Chancen             | 😊😊😊                                                                            |
| Start               | mehrere Starttermine pro Jahr                                                  |

## Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

### mit Berufsabschluss:

- Fachlagerist/in
- Fachkraft für Hafenlogistik

### ohne Berufsabschluss:

- Gabelstaplerfahrer/in
- Boten- und Auslieferungsfahrer/in
- Grundqualifizierung im Lager inkl. Deutschförderung

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





Berufskraftfahrer/in im Güterverkehr

Berufskraftfahrer/innen im Güterverkehr transportieren Güter aller Art, legen Fahrtrouten fest und planen Lenk- und Ruhezeiten. Während das Fahrzeug beladen wird, prüfen sie die Frachtpapiere, achten darauf, dass der Transportraum bestmöglich ausgenutzt wird und die Ladung gesichert ist. Den größten Teil ihres Arbeitstages verbringen sie hinter dem Steuer. Häufig sind sie auch nachts unterwegs. Bei grenzüberschreitenden Transporten erledigen sie die Zollformalitäten. Am Ziel angekommen lassen sie sich den Empfang der Lieferung bestätigen und überwachen das Ausladen.

|                     |                                                                                                               |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                                                                     |
| Was bringe ich mit? | - Fahrerlaubnisklasse B, mind. 2 Jahre<br>- Alter mind. 21 Jahre<br>- Gesundheitliche und persönliche Eignung |
| Verdienst           | ab € 2.400 Brutto/Monat                                                                                       |
| Chancen             | 😊😊😊                                                                                                           |
| Start               | Januar, Juni, Juli, Dezember                                                                                  |

Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

mit Berufsabschluss:

- Berufskraftfahrer/in im Personen-/Güterverkehr
- Triebfahrzeugführer/in
- Fahrlehrer/in

ohne Berufsabschluss:

- Eisenbahner/in im Betriebsdienst
- Fahrlehrer/in
- Boten- und Auslieferungsfahrer/in
- Servicefahrer/in
- Wagenmeister/in

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





### Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik installieren, prüfen und warten Wasser- und Luftversorgungssysteme und Sanitäranlagen. Bei ihren Tätigkeiten bearbeiten sie Rohre, Bleche und Profile aus Metall oder Kunststoff manuell oder mit Maschinen. Zudem bauen sie energieeffiziente und umweltschonende Systeme, z. B. Solaranlagen, Wärmepumpen und Holzpellets-Anlagen in Gebäude ein. Sie installieren Gebäudemanagementsysteme wie z. B. Smart-Home-Systeme und wenden gerätespezifische Software an, z. B. Apps. Sie beraten Kundinnen und Kunden.

|                     |                                                                      |
|---------------------|----------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                            |
| Was bringe ich mit? | - Technisches Verständnis<br>- Handwerkliches Geschick<br>- Sorgfalt |
| Verdienst           | ab € 2.800 Brutto/Monat                                              |
| Chancen             | 😊😊😊                                                                  |
| Start               | Individuell möglich                                                  |

#### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

##### mit Berufsabschluss:

- Mechatroniker/in
- Maler/in und Lackierer/in
- Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik

##### ohne Berufsabschluss:

- Technisches Englisch
- Baumaschinen- und Geräteführung
- Schweißer/in
- CAD-Qualifizierung

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:







**Zerspanungsmechaniker/in**

Zerspanungsmechaniker/innen fertigen Bauteile z. B. für Maschinen, Motoren oder Turbinen. Hierfür arbeiten sie in der Regel mit CNC-Dreh-, Fräs- und Schleifmaschinen. Sie geben die Fertigungsparameter in die Maschinen ein. Dann wählen sie die Werkzeuge aus, spannen Metallrohlinge ein, richten sie aus und fahren die Maschinen an. Sie überwachen die Bearbeitungsprozesse, entnehmen die fertigen Werkstücke, prüfen, ob Maße und Oberflächenqualität den Vorgaben entsprechen. Bei Störungen suchen sie nach dem Grund und beseitigen das Problem. Auch die regelmäßige Inspektion und Wartung der Maschinen gehört zu ihren Aufgaben.

|                     |                                                                                                                     |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 27 Monate                                                                                                           |
| Was bringe ich mit? | - Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein<br>- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination<br>- Technisches Verständnis |
| Verdienst           | ab € 3.500 Brutto/Monat                                                                                             |
| Chancen             | 😊                                                                                                                   |
| Start               | März                                                                                                                |

**Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:**

**mit Berufsabschluss:**

- Fachkraft – Metalltechnik
- Konstruktionsmechaniker/in
- Anlagenmechaniker/in
- Rohrvorrichter/in

**ohne Berufsabschluss:**

- Diverse Schweißerscheine
- CNC-Programmierung

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





### Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik

Elektroniker/innen der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik planen und installieren elektrotechnische Anlagen, etwa zur elektrischen Energieversorgung in Gebäuden. Sie montieren z. B. Sicherungen und Anschlüsse für Waschmaschinen, Herde, Gebäudeleiteinrichtungen und Datennetze. Für Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage nehmen sie Steuerungs- und Regelungseinrichtungen in Betrieb. Darüber hinaus weisen sie die Kundinnen und Kunden in den Gebrauch von Anlagen ein und beraten sie in der Bedienung.

|                     |                                                                                                                           |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                                                                                 |
| Was bringe ich mit? | - Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein<br>- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination<br>- Mathematisches Verständnis |
| Verdienst           | ab € 3.000 Brutto/Monat                                                                                                   |
| Chancen             | 😊😊😊                                                                                                                       |
| Start               | Februar                                                                                                                   |

### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

#### mit Berufsabschluss:

- Elektroniker/in mit verschiedenen Schwerpunkten, z. B. Betriebstechnik

#### ohne Berufsabschluss:

- Praktisches Training

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





Altenpfleger/in

Altenpfleger/innen sind in der Betreuung, Versorgung und Pflege gebrechlicher bzw. kranker oder auch gesunder älterer Menschen tätig. Sie unterstützen bei der Körperpflege und beim Essen oder nehmen pflegerisch-medizinische Aufgaben wahr. Ein wesentlicher Bestandteil ist auch die Pflegedokumentation der geplanten und durchgeführten Pflegetätigkeiten. Aufgrund des deutschlandweiten Fachkräftemangels in der Pflege bestehen im Pflegebereich hervorragende berufliche Entwicklungsmöglichkeiten.

|                     |                                                                                                                                                 |
|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 36 Monate                                                                                                                                       |
| Was bringe ich mit? | - Hauptschulabschluss nach Klasse 10<br>- Eintragsfreies polizeiliches Führungszeugnis<br>- Gesundheitliche Eignung, berufspraktische Erprobung |
| Verdienst           | ab € 2.800 Brutto/Monat                                                                                                                         |
| Chancen             | 😊😊😊                                                                                                                                             |
| Start               | April, Oktober                                                                                                                                  |

Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

mit Berufsabschluss:

- Heilerziehungspfleger/in

ohne Berufsabschluss:

- Altenpflegehelfer/in
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in
- Alltagsbegleiter/in
- Behandlungspflege-Lehrgang

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





### Erzieher/in

Erzieher/innen betreuen und fördern Kinder und junge Erwachsene. Sie sind vor allem in der vorschulischen Erziehung, in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Heimerziehung tätig. Die Erzieher/innen sind wichtige Bezugspersonen für die betreuten Kinder und Jugendlichen und nehmen teilweise die Rolle der Eltern ein. So kümmern sie sich um Körperpflege, Essen und Bekleidung, motivieren zu Freizeitbeschäftigungen und organisieren diese. Erzieher/innen beraten Eltern bzw. Erziehungsberechtigte und arbeiten mit sozialpädagogischen Fachkräften zusammen.

|                     |                                                                  |
|---------------------|------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                        |
| Was bringe ich mit? | - Fachoberschulreife + zweijährige Ausbildung (+ ggf. Praktikum) |
| Verdienst           | ab € 3.100 Brutto/Monat                                          |
| Chancen             | 😊😊                                                               |
| Start               | April und August                                                 |

### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

#### mit Berufsabschluss:

- Staatl. anerkannter Heilerziehungspfleger/in

#### ohne Berufsabschluss:

- Schulbegleiter/in
- Integrationshelfer/in für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund
- Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





Medizinische/r Fachangestellte/r

Medizinische Fachangestellte vergeben Termine an Patientinnen und Patienten, dokumentieren Behandlungsabläufe für die Patientenakten, sorgen für die Abrechnung der erbrachten Leistungen und organisieren den Praxisablauf. Sie legen Verbände an, bereiten Spritzen vor oder nehmen Blut für Laboruntersuchungen ab. Außerdem informieren sie über Möglichkeiten der Vor- und Nachsorge, pflegen medizinische Instrumente und führen Laborarbeiten durch.

|                     |                                                                                           |
|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 36 Monate                                                                                 |
| Was bringe ich mit? | - Nachweis der gesundheitlichen Eignung<br>- Einfühlungsvermögen<br>- Umgang mit Computer |
| Verdienst           | ab € 2.000 Brutto/Monat                                                                   |
| Chancen             | 😊                                                                                         |
| Start               | Individuell möglich                                                                       |

Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

mit Berufsabschluss:

- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r

ohne Berufsabschluss:

- Erwerb des Röntgenscheins
- Manuelle Lymphdrainage
- Praxismanagement
- Medizinische Dokumentation
- Hygiene im Gesundheitsbereich
- Qualitätsmanagement

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:







Koch/Köchin

Köchinnen und Köche verrichten alle Arbeiten, die zur Herstellung von Speisen gehören. Wenn sie einen Speiseplan aufgestellt haben, kaufen sie Zutaten ein, bereiten sie vor oder lagern sie gegebenenfalls ein. Sie organisieren die Arbeitsabläufe in der Küche und sorgen dafür, dass die Speisen rechtzeitig und in der richtigen Reihenfolge fertiggestellt werden. In kleineren Küchen kochen, braten, backen und garnieren Köchinnen und Köche alle Gerichte selbst. In Großküchen sind sie meist auf die Zubereitung bestimmter Speisen spezialisiert, etwa Salate oder Fisch- und Fleischgerichte.

|                     |                                                      |
|---------------------|------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                            |
| Was bringe ich mit? | - Sorgfalt<br>- Körperliche Fitness<br>- Kreativität |
| Verdienst           | ab € 2.100 Brutto/Monat                              |
| Chancen             | 😊😊                                                   |
| Start               | März                                                 |

Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

mit Berufsabschluss:

- Bäcker/-in
- Konditor/-in

ohne Berufsabschluss:

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:



## 10. Einzelhandel



### Verkäufer/in

Verkäufer/innen verkaufen Waren aller Art. Sie beraten Kundinnen und Kunden, bedienen die Kasse und führen Abrechnungen durch. Verkäufer/innen haben je nach Betrieb oder Abteilung z. B. mit Bekleidung, Nahrungsmitteln oder Unterhaltungselektronik zu tun. Sie nehmen Warenlieferungen an, sortieren Waren, räumen sie in Regale ein und zeichnen Preise aus. Regelmäßig führen sie Qualitätskontrollen durch, prüfen den Lagerbestand und bestellen Waren nach.

|                     |                                                                              |
|---------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 16 Monate                                                                    |
| Was bringe ich mit? | - Kommunikationsfähigkeit<br>- Kundenorientierung<br>- Kaufmännisches Denken |
| Verdienst           | ab € 2.000 Brutto/Monat                                                      |
| Chancen             | 😊                                                                            |
| Start               | Individuell möglich                                                          |

### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

#### mit Berufsabschluss:

- Einzelhandelskauffrau/-mann
- Fachverkäufer/innen im Lebensmittelhandwerk mit verschiedenen Schwerpunkten (z. B. Fleisch, Fisch, Bäckerei)

#### ohne Berufsabschluss:

- Kassentraining
- Englisch für den Verkauf
- Verkaufshilfe

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





Gebäudereiniger/in

Der Beruf des/der Gebäudereinigers/in ist je nach Einsatzgebiet sehr vielfältig, z. B. wenn sie in einem großen Bürogebäude eingesetzt werden, befreien sie jedes Büro von Staub und Schmutz. Je nach Kunde eröffnet sich Gebäudereinigern und Gebäudereinigerinnen ein neues Aufgabenfeld: In Krankenhäusern ist es besonders wichtig, auf Hygiene zu achten und mögliche Infektionsquellen zu beseitigen bzw. gar nicht erst entstehen zu lassen. Wenn es um Sauberkeit und Hygiene oder Ver- und Entsorgung geht, gilt es zuverlässige und ökologische Lösungen anzubieten und umzusetzen.

|                     |                                                                |
|---------------------|----------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                      |
| Was bringe ich mit? | - Gesundheitliche Eignung<br>- Sorgfalt<br>- Schwindelfreiheit |
| Verdienst           | ab € 2.100 Brutto/Monat                                        |
| Chancen             | 😊                                                              |
| Start               | März                                                           |

Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

mit Berufsabschluss:

- Hauswirtschaftler/in

ohne Berufsabschluss:

- Industriereiniger/in
- Reinigungskraft für Maschinen, Anlagen und Behälter

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:



## 12. Hotel- und Gaststättengewerbe



### Fachkraft Gastgewerbe

Fachkräfte im Gastgewerbe betreuen, bedienen und beraten Gäste. Sie nehmen z. B. im Restaurant Bestellungen entgegen und servieren Speisen oder schenken an der Bar Getränke aus. Auch dekorieren sie Tische und bauen Büfets auf. In der Küche bereiten sie einfache Gerichte zu, garnieren kalte Platten oder richten das Frühstücksbüfett an. Im Zimmerservice sorgen sie dafür, dass die Räume für die Gäste sauber und einladend hergerichtet werden und immer ausreichend frische Wäsche vorhanden ist.

|                     |                                                                                     |
|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 16 Monate                                                                           |
| Was bringe ich mit? | - Kunden- und Serviceorientierung<br>- Organisationstalent<br>- Körperliche Fitness |
| Verdienst           | ab € 1.750 Brutto/Monat                                                             |
| Chancen             | 😊😊😊                                                                                 |
| Start               | Februar, Juni                                                                       |

### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

#### mit Berufsabschluss:

- Servicekraft Gastronomie
- Koch/Köchin
- Fachkraft Systemgastronomie

#### ohne Berufsabschluss:

- Hausbetreuer/in für Sicherheit und Service
- Empfangsdienste im Gebäudebereich
- Office-, Software- und Englischkenntnisse für den Hotelempfang

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:



## 13. Sicherheit



### Fachkraft für Schutz und Sicherheit

Fachkräfte für Schutz und Sicherheit sind in der Lage, Situationen und Gefährdungspotenziale richtig einzuschätzen. Sie beraten ihre Kundschaft in den Bereichen Personenschutz, Veranstaltungsschutz sowie Objekt- und Werttransportschutz. Sie wirken bei der Installation und Inbetriebnahme von Sicherheitstechnischen Einrichtungen mit und überprüfen regelmäßig, ob diese einwandfrei funktionieren. Am Eingang bzw. bei Veranstaltungseinlass stellen sie sicher, dass nur berechtigte Personen die jeweiligen Anlagen betreten. Sie führen Kontrollgänge in Gebäuden und auf dem Gelände durch.

|                     |                                                                                                          |
|---------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                                                                |
| Was bringe ich mit? | - Eintragsfreies polizeiliches Führungszeugnis<br>- Durchsetzungsvermögen<br>- Verantwortungsbewusstsein |
| Verdienst           | ab € 2.400 Brutto/Monat                                                                                  |
| Chancen             | 😊😊                                                                                                       |
| Start               | Januar, Juni, Juli, Dezember                                                                             |

### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

#### mit Berufsabschluss:

- Teilqualifizierung Schutz und Sicherheit

#### ohne Berufsabschluss:

- Mobile Sicherheitskraft inkl. Führerschein Klasse B
- Vorbereitung auf die Sachkundeprüfung

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:







## Fachinformatiker/in für Anwendungsentwicklung

Von der Hardware bis zur Software, von der Programmierung bis zur Anwenderschulung: Der Bereich IT ist vielseitig und für viele Bereiche des täglichen Lebens unentbehrlich. Es werden Komponenten und Computersysteme entworfen, IT-Anwendungen programmiert und implementiert, IT-Systeme betreut oder Nutzer geschult. Ein weiterer Schwerpunkt liegt darauf, Systeme zur Steuerung betrieblicher Prozesse zu planen und umzusetzen. Andere Anwendungsgebiete eröffnen sich beispielsweise darin, kundenspezifische IT-Lösungen zu entwerfen oder Websites zu konzipieren.

|                     |                                                                                      |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                                            |
| Was bringe ich mit? | - Sicherer Umgang mit PC/Internet<br>- Technisches Verständnis<br>- Lernbereitschaft |
| Verdienst           | ab € 3.800 Brutto/Monat                                                              |
| Chancen             | 😊😊😊                                                                                  |
| Start               | Individuell möglich                                                                  |

### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

#### mit Berufsabschluss:

- Fachinformatiker/in Systemintegration

#### ohne Berufsabschluss:

- IT-Grundqualifizierung und Hauptschulabschluss
- Erwerb von Programmierkenntnissen
- Zertifizierungen für Microsoft oder andere Hersteller

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:



## 15. Kaufmännischer Bereich



### Kaufmann/-frau für E-Commerce

Kaufleute im E-Commerce sind im Internethandel an der Schnittstelle von Einkauf, Werbung, Logistik, Buchhaltung und IT tätig. Sie wirken bei der Sortimentsgestaltung mit und präsentieren das Angebot verkaufsfördernd in Onlineshops, auf Onlinemarktplätzen, in Social Media oder Blogs. Mit Kundinnen und Kunden kommunizieren sie z. B. per E-Mail, Chat oder telefonisch und nehmen Anfragen, Reklamationen oder Lieferwünsche entgegen. Sie planen zielgruppen- und produktspezifische Onlinemarketingmaßnahmen, organisieren die Werbung und bewerten den Werbeerfolg.

|                     |                                                                     |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                           |
| Was bringe ich mit? | - Kommunikationsfähigkeit<br>- Kundenorientierung<br>- Flexibilität |
| Verdienst           | ab € 2.800 Brutto/Monat                                             |
| Chancen             | 😊                                                                   |
| Start               | Individuell möglich                                                 |

### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

#### mit Berufsabschluss:

- Immobilienkauffrau/-mann
- Kauffrau/-mann Speditions- und Logistikdienstleistungen
- Kauffrau/-mann Dialog-marketing

#### ohne Berufsabschluss:

- DATEV/SAP-Anwendung
- Lohn-, Gehaltsabrechnung
- Englisch

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





### Steuerfachangestellte/r

Steuerfachangestellte unterstützen u. a. Steuerberater/innen bei der steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Beratung von Mandanten und Mandantinnen. Sie erteilen Auskünfte, stehen in Kontakt mit Finanzämtern oder Sozialversicherungsträgern, planen und überwachen Termine und stellen die Einhaltung von Fristen sicher. Sie verarbeiten Rechnungen, Belege und Kontoauszüge zu einer ordnungsgemäßen Buchführung, bearbeiten Steuererklärungen und überprüfen Steuerbescheide. Bei allen Tätigkeiten berücksichtigen sie stets die aktuelle Rechtslage und geltende Fristen.

|                     |                                                                                                       |
|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauer               | 24 Monate                                                                                             |
| Was bringe ich mit? | - Mittlerer Bildungsabschluss<br>- Gute Deutschkenntnisse<br>- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein |
| Verdienst           | ab € 3.000 Brutto/Monat                                                                               |
| Chancen             | 😊😊                                                                                                    |
| Start               | Individuell möglich                                                                                   |

### Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten:

#### mit Berufsabschluss:

- Personaldienstleistungskauffrau/-mann
- Finanzbuchhalter/in
- Bilanzbuchhalter/in
- Verwaltungsfachangestellte/r

#### ohne Berufsabschluss:

- DATEV/SAP-Anwendung
- Englisch

Hier  
Berufsfilm  
ansehen:





**So unterstützen wir  
Ihre Weiterbildung**

**Die passende Weiterbildung finden**

**Umschulung im Betrieb**

**Vorbereitung zur Externenprüfung**

**Im Ausland erworbene Abschlüsse**

**Sprachförderung**

**Grundkompetenzen**

**Weiterbildungen für Beschäftigte**

**Wann wird die Weiterbildung gefördert?**



**Ihr Weg zum Bildungsgutschein ...**

**... im Jobcenter Dortmund**

**Ihr Weg zum Bildungsgutschein ...**

**... in der Agentur für Arbeit Dortmund**

**Leistungen während der Weiterbildung**

**Alternativen zum Bildungsgutschein**

**Platz für Ihre Notizen**

**Impressum**



# Die passende Weiterbildung finden

## So finden Sie die passende Weiterbildung

Auf den Internetseiten der folgenden Anbieter erhalten sie weitere Informationen zu individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten.

KURSNET

### KURSNET

Das Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung:

**[kursnet-finden.arbeitsagentur.de](http://kursnet-finden.arbeitsagentur.de)**



### Dortmunder Weiterbildungsforum (DWF)

anerkannte Fachstelle zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen und Schulabschlüssen:

**[dwf-do.de](http://dwf-do.de)**



BERUFENET

### BERUFENET

Ausführliche Informationen zu allen anerkannten Berufen:

**[berufenet.arbeitsagentur.de](http://berufenet.arbeitsagentur.de)**



### Der deutsche Bildungsserver

Informationen zu Berufsbildungspolitik, -recht, -forschung. Weitere Rubriken betreffen Berufe, Ausbildung, berufliche Schulen, Didaktik, Mobilität, Internationalisierung, Übergänge zu Hochschulbildung, Auszubildende und Auszubildende:

**[bildungsserver.de](http://bildungsserver.de)**



### BEN

Der **Berufsentwicklungsnavigator (BEN)** umfangreiche Informationen zu den Themen Berufswechsel, Aufstieg, Wiedereinstieg und Weiterbildung:

**[ben.arbeitsagentur.de](http://ben.arbeitsagentur.de)**

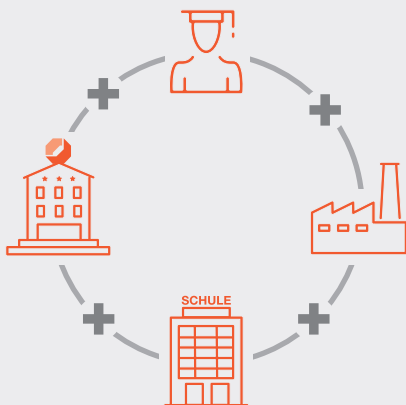


# Umschulung im Betrieb

## Direkt im Betrieb lernen

Betriebliche Einzelumschulungen können von allen ausbildungsberechtigten Betrieben in dualen Ausbildungsgängen ausgeführt werden. Statt bei einem schulischen Träger wird die Umschulung in einem Betrieb absolviert.

Beteiligt an der Umschulung sind **der/die Umschüler/in, der Betrieb, die Berufsschule und die Kammer.**



Wie jede Umschulung ist auch die Umschulung im Betrieb verkürzt, sie dauert maximal zwei Drittel der regulären Ausbildungszeit.

### Ihre Vorteile auf einen Blick



- ⇒ Nach der Umschulung haben Sie sehr gute Chancen auf eine Übernahme.
- ⇒ Ihr Lebensunterhalt ist sichergestellt durch Arbeitslosengeld bzw. Arbeitslosengeld II plus zusätzliche Umschulungsvergütung.
- ⇒ Bei Schwierigkeiten im Berufsschulunterricht erhalten Sie umschulungsbegleitende Hilfen (Nachhilfeunterricht).

## Durch Berufserfahrung zum Abschluss

Mit einer Externenprüfung können Sie Ihren Berufsabschluss anerkennen lassen, wenn Sie mindestens **das 1,5 fache der Ausbildungszeit** in diesem Beruf gearbeitet haben.

# Ausbildungszeit

# x 1,5

### Beispiel:

**Eine Verkaufskraft, die 3,5 Jahre im Verkauf gearbeitet hat, kann die Externenprüfung zum/zur Verkäufer/in (2-jährige Ausbildung) absolvieren.**



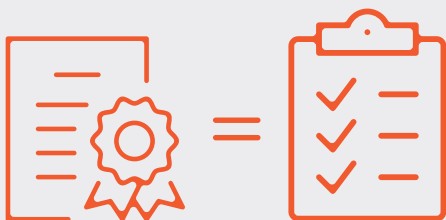
**Es werden Lehrgänge zur Vorbereitung angeboten (ab sechs Monate, in Vollzeit), z. B. in folgenden Berufen:**

- ⇒ Vorbereitungslehrgang auf die Nichtschülerprüfung zum Abschluss „**staatl. anerkannte/r Erzieher/in**“
- ⇒ Vorbereitung zur Externenprüfung **Maler/in und Lackierer/in** (inkl. Gesellenprüfung)
- ⇒ Vorbereitungslehrgang externe IHK-Abschlussprüfung: **Kauffrau/mann für Büromanagement** in Teilzeit
- ⇒ Vorbereitung auf die externe Abschlussprüfung **Köchin/Koch** (IHK-Prüfung)
- ⇒ Anpassungslehrgänge zur Feststellung der Gleichwertigkeit von **im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen** (z. B. Vorbereitungslehrgänge auf die Krankenpflegeprüfung für ausländische Pflegekräfte oder die Gleichwertigkeitsprüfung für ausländische Ärztinnen und Ärzte)

# Im Ausland erworbene Abschlüsse

## Informationen zu Anerkennungsverfahren

Ein Anerkennungsverfahren ist für schulische, akademische und berufliche Abschlüsse möglich. Es steht allen Personen mit einer im Ausland erworbenen Berufsqualifikation – unabhängig von Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsstatus offen.



**Zu den genauen Fördervoraussetzungen berät Sie Ihr/e Arbeitsvermittler/in der Agentur für Arbeit oder ihre FbW-Fachkraft des Jobcenters.**

**Beratung und nützliche Informationen bieten die folgenden Stellen:**



### **Dortmunder Weiterbildungsforum (DWF)**

anerkannte Fachstelle zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen und Schulabschlüssen:

**[www.dwf-do.de](http://www.dwf-do.de)**



### **IQ Netzwerk Nordrhein-Westfalen:**

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung sowie Qualifizierungsmaßnahmen für Ratsuchende mit ausländischen Qualifikationen: **[www.iq-netzwerk-nrw.de](http://www.iq-netzwerk-nrw.de)**

## Angebote zum begleitenden Spracherwerb

Im Rahmen von Qualifizierungen ist zusätzlich zur beruflichen Kenntnisvermittlung der Erwerb von Sprachkenntnissen möglich.

Viele Bildungsträger bieten **Weiterbildungen mit Förderung des Spracherwerbs Deutsch an**, z. B. die „Grundqualifizierung Pflege für Migrantinnen und Migranten mit berufsbezogener Sprachförderung Pflege“ oder ähnliche Qualifizierungsangebote in den Berufen Berufskraftfahrer/in, Lagerhelfer/in oder Verkaufshilfe.



## Nationale berufsbezogene Deutschsprachförderung – DeuFör

Bei der **DeuFör** handelt es sich um ein **Kursangebot für alle Menschen mit Migrationsintergrund jeder Nationalität, die bereits einen Integrationskurs besucht haben** oder über Sprachniveau B1 verfügen. DeuFö-Sprachkurse werden mit den Zielniveaus A2, B1, B2, C1 angeboten. Die Module enden mit der standardisierten telc-Prüfung.

Die berufsbezogene Deutschsprachförderung dient dem Spracherwerb, um die Chancen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt zu verbessern. Alle angebotenen Kurse haben allgemeinen Bezug zur Arbeitswelt und zum Erwerbsalltag in Deutschland.



**Zu den genauen Fördervoraussetzungen berät Sie Ihr/e Arbeitsvermittler/in der Agentur für Arbeit oder ihre FbW-Fachkraft des Jobcenters.**



## Vorbereitung für eine Weiterbildung

Sie werden gezielt auf eine Weiterbildung, die zu einem Berufsabschluss führt – individuell nach Bedarf – in den **folgenden Grundkompetenzen** vorbereitet:



### LESEN



### SCHREIBEN



### MATHEMATIK



### INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE

Auch einen Hauptschulabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss können Sie in einer beruflichen Weiterbildung erwerben. Die Förderung des Hauptschulabschlusses erfolgt in der Regel in Kombination mit einer zuvor individuell festgelegten beruflichen Qualifizierungsmaßnahme, z. B. in Kombination mit einer Grundqualifizierung im Bereich Pflege.



**Zu den genauen Fördervoraussetzungen berät Sie Ihr/e Arbeitsvermittler/in der Agentur für Arbeit oder ihre FbW-Fachkraft des Jobcenters.**

# Weiterbildungen für Beschäftigte

## Fördermöglichkeiten im Arbeitsverhältnis

Die Weiterbildung beschäftigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer kann durch komplette oder teilweise **Übernahme der Weiterbildungskosten** gefördert werden.

Zusätzlich können im Zeitraum der Qualifizierung Ihrem Arbeitgeber die **Lohnkosten** teilweise oder ganz erstattet werden.



### Fördervoraussetzungen:

- ⇒ Weiterbildungen eines bestehenden Arbeitsverhältnisses können gefördert und unterstützt werden, sofern die Maßnahme für die berufliche Weiterbildungsförderung zugelassen ist und der Arbeitgeber eine Freistellung realisieren kann. Je nach Konstellation (Personengruppen, Lebenslauf und Betriebsgröße) können **bis zu 100 % der Kosten für die Weiterbildung** und **bis zu 100 % der Kosten für den Arbeitsausfall** übernommen werden.
- ⇒ Besondere Fördermöglichkeiten gibt es in Betrieben mit weniger als zehn Beschäftigten und für Personen, die das 45. Lebensjahr vollendet haben oder schwerbehindert sind. Auch Geringqualifizierte oder Wiederungelernte und deren Betrieben können hier zusätzlich finanziell unterstützt werden.



Zu den genauen Fördervoraussetzungen berät Sie Ihr/e Arbeitsvermittler/in der Agentur für Arbeit oder ihre FbW-Fachkraft des Jobcenters.

# Wann wird die Weiterbildung gefördert?

## Fördermöglichkeiten der beruflichen Weiterbildung

Eine berufliche Weiterbildung soll Ihre Vermittlungschancen deutlich verbessern. Nach ausführlicher Beratung entscheidet die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter, ob Sie eine berufliche Qualifizierung benötigen, um eine Arbeitsstelle zu finden.

Bei der Entscheidung werden stets berücksichtigt:

- ⇒ **Ihre Fähigkeiten und Vorkenntnisse**
- ⇒ **Ihr bisheriger beruflicher Werdegang**
- ⇒ **Ihre persönlichen Voraussetzungen (z. B. Mobilität)**
- ⇒ **die Arbeitsmarktlage**



**Ziel ist Ihre dauerhafte Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt.**

Liegen die Voraussetzungen für eine Förderung vor, händigt Ihnen Ihre Beratungsfachkraft in einem persönlichen Gespräch Ihren Bildungsgutschein aus und klärt Sie über die Übernahmemöglichkeiten der Weiterbildungskosten sowie die Weiterzahlung des Arbeitslosengeldes auf.

Den Bildungsgutschein lösen Sie bei einem für die berufliche Weiterbildung zugelassenen Bildungsträger für eine zugelassene Maßnahme ein.

Es gibt auch die Möglichkeit an Weiterbildungen im Auftrag von Agenturen für Arbeit und Jobcentern teilzunehmen, für die Sie keinen Bildungsgutschein, sondern ein konkretes Angebot zur Teilnahme erhalten.



**Zu den genauen Fördervoraussetzungen berät Sie Ihr/e Arbeitsvermittler/in der Agentur für Arbeit oder ihre FbW-Fachkraft des Jobcenters.**

# Wann wird die Weiterbildung gefördert?

## ... im Jobcenter Dortmund



Das Jobcenter Dortmund bietet seinen Kundinnen und Kunden die Möglichkeit der beruflichen Weiterbildung oder Umschulung – wenn z. B. Spezialkenntnisse fehlen, der Hauptschulabschluss nachzuholen ist oder ein anderes Berufsfeld Chancen für den langfristigen beruflichen Wiedereinstieg eröffnet.

Im Jobcenter Dortmund berät ein eigenes Team von Fachkräften interessierte Kundinnen und Kunden zu allen Fragen rund um die **Förderung beruflicher Weiterbildung (FbW)**.

**Wenn Sie Interesse an einer beruflichen Weiterbildungsmaßnahme haben, rufen Sie die Kolleginnen und Kollegen aus dem Team FbW gerne direkt an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin:**



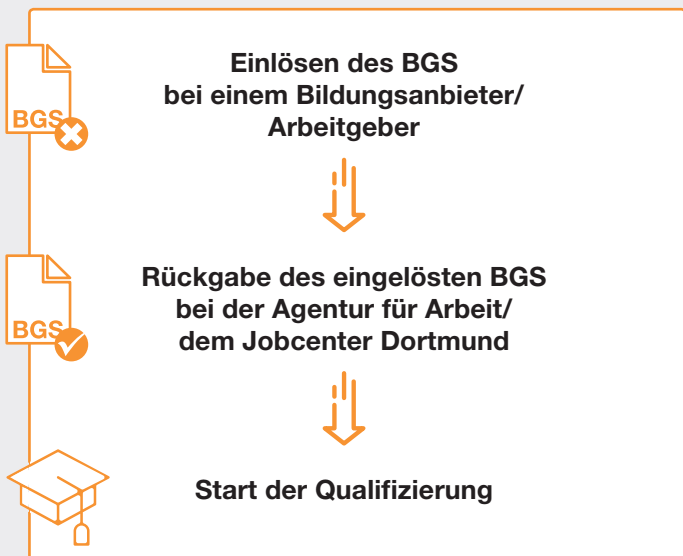
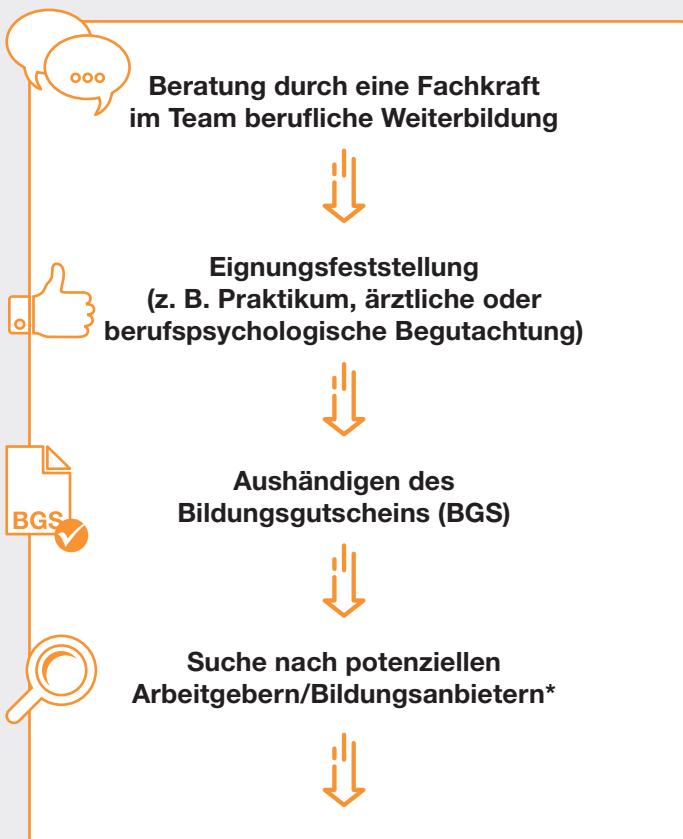
# 0231 842-9870

Das **Team FbW** begleitet Sie auch während Ihrer Qualifizierung und unterstützt Sie bereits frühzeitig vor Ihrem Abschluss bei der Suche nach der passenden Arbeitsstelle.

**Unter diesem QR-Code erfahren Sie, für welche Bildungsmaßnahmen das Jobcenter Dortmund aktuell Bildungsgutscheine eingeplant hat:**



Wie Ihr Weg zum Bildungsgutschein im Jobcenter Dortmund aussehen könnte, erfahren Sie auf der folgenden Seite.



\* ggf. findet dieser Schritt auch schon eher – nach der Eignungsfeststellung – statt.

Auf dieser und der nächsten Seite erfahren Sie, wie Ihr Weg zu Ihrem Bildungsgutschein aussehen könnte, sofern Sie Arbeitslosengeld beziehen oder arbeits-suchend gemeldet sind.

**Bei Interesse an einer Weiterbildung vereinbaren Sie einen Beratungstermin:**



# 0800 4 5555 00



### Das Beratungsgespräch

Am Anfang steht das Beratungsgespräch mit Ihrer Vermittlungsfachkraft in der Arbeitsvermittlung:

- ⇒ **Wo stehen Sie heute? Wohin wollen Sie? Was fehlt Ihnen dazu?**
- ⇒ **Was braucht der Arbeitsmarkt? Was bringen Sie schon mit? Wie geht es weiter?**
- ⇒ **Das Ergebnis vereinbaren wir in einem individuellem „Fahrplan“ für Sie.**



### Die Fördervoraussetzungen für die angestrebte Qualifizierung



Wir prüfen gemeinsam alle Voraussetzungen mit Ihnen:

- ⇒ **Stimmen die rechtlichen, formalen, persönlichen und/oder fachlichen Voraussetzungen\*?**
- ⇒ **Ist eine Qualifizierung erforderlich, um Sie in „Ihren“ Job zu bringen?**
- ⇒ **Für einige Berufe sind Eignungstests oder medizinische Untersuchungen erforderlich.**



\* zur Unterstützung erhalten Sie unsere Checkliste für Weiterbildung



## Der Bildungsgutschein (BGS) – Ihr Förderticket

BGS

Sie erhalten Ihren Bildungsgutschein mit folgenden Angaben:

- ⇒ **Was wird gefördert? (konkretes Bildungsziel und/oder individuelle Qualifizierungsinhalte)**
- ⇒ **Wie viel wird gefördert? (Lehrgangs- und individuelle Lebensunterhaltskosten\*, mögliche Weiterbildungsprämie)**
- ⇒ **Wie lange wird gefördert? – (Dauer der geförderten Qualifizierung)**
- ⇒ **Bis wann muss die Förderung starten? (Gültigkeitsdauer des Bildungsgutscheins)**

\* Sie erhalten außerdem einen Fragebogen zur Sicherung der Lebensunterhalts-, Lehrgangs-, Fahrt-, Unterbringungs-, Kinderbetreuungskosten etc. und einen Termin zur Rückgabe aller Unterlagen.



## Die Bewilligung Ihrer Förderung

Folgende Unterlagen müssen vor Beginn der Qualifizierung komplett ausgefüllt und unterschrieben vorliegen:

BGS



- ⇒ **„Bildungsgutschein“, den der Bildungsträger Ihrer Wahl vollständig ergänzt hat**
- ⇒ **„Fragebogen zur Förderung der Teilnahme an einer beruflichen Weiterbildungsmaßnahme“**
- ⇒ **Der Qualifizierungs-/Weiterbildungsvertrag zwischen Ihnen und der Bildungseinrichtung**
- ⇒ **ggf. notwendige, individuell im Beratungsgespräch vereinbarte Nachweise und Unterlagen (z. B. Checkliste, Zeugnisse, Atteste, etc.)**

**Vor Beginn der Qualifizierung muss die Teilnahme an der Qualifizierung durch die Agentur für Arbeit bewilligt worden sein!** Am besten vereinbaren Sie bereits beim Erhalt des Bildungsgutscheins einen Termin für die Rückgabe der Unterlagen.

# Leistungen während der Weiterbildung

**Folgende Leistungen stehen Ihnen zur Verfügung:**

## **Lehrgangskosten**

Als Lehrgangskosten können Lehrgangsgebühren einschließlich der Kosten für erforderliche Lernmittel, Arbeitskleidung, Prüfungsstücke und der Prüfungsgebühren übernommen werden.



## **Fahrtkosten**

- Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Fahrten mit sonstigen Verkehrsmittel (20 Cent/km)
- Kosten für Pendelfahrten bis zu 476 Euro/Monat
- Kosten für auswärtige Unterbringung



## **Kinderbetreuung**

Kosten für die Betreuung von aufsichtsbedürftigen Kindern können in Höhe von **monatlich 130 Euro je Kind** übernommen werden, wenn entsprechende Kosten während der Weiterbildung entstehen.



## **Lebensunterhalt**

Für die Zeit einer geförderten Weiterbildung werden **Arbeitslosengeld oder Arbeitslosengeld II gezahlt**, so lange die Anspruchsvoraussetzungen gelten.



## **Weiterbildungsprämie**

Bei Abschluss in anerkannten Ausbildungsberufen mit mindestens zweijähriger Dauer werden Weiterbildungsprämien gezahlt:

**1.000 Euro** für die erfolgreiche in den Berufsgesetzen oder Ausbildungsverordnungen vorgesehene Zwischenprüfungen vor der zuständigen Kammer und  
**1.500 Euro** in Umschulungen für das Bestehen der Abschlussprüfung.



## Qualifizierungsförderung außerhalb der Arbeitsverwaltung

Sollte Ihr Weiterbildungswunsch nicht durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters Dortmund förderfähig sein, stehen verschiedene andere Fördermöglichkeiten zur Verfügung.



### Weitere Fördermöglichkeiten:

- ⇒ **(Aufstiegs-) Bafög:**  
[www.bafög.de](http://www.bafög.de)
- ⇒ **Studienkredite, z. B. der KfW:**  
[www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote](http://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote)
- ⇒ **Bildungsscheck NRW**  
für Beschäftigte und Berufsrückkehrende:  
[www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck](http://www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck)
- ⇒ **Bildungsprämie**  
Förderung für berufsbezogene Weiterbildung:  
[www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)



Gerne informiert Sie Ihr/e Arbeitsvermittler/in der Agentur für Arbeit oder ihre FbW-Fachkraft des Jobcenters zu den Fördervoraussetzungen und stellt gerne den Kontakt zu der zuständigen Beratungsstelle her.

## Platz für Ihre Notizen

[illegible]

## Platz für Ihre Notizen

## Herausgeber

### **Jobcenter Dortmund**

Südwall 5-9

44137 Dortmund

*Geschäftsführung*

### **Agentur für Arbeit Dortmund**

Steinstraße 39

44147 Dortmund

*Geschäftsführung*

## **Bildnachweis**

alle Bilder iStock by Getty Images

**Titelseite aussen:** alvarez, D-Keine, bernardbodo, pixelfit

**Titelseiten innen (v.li.n.re.):** SeventyFour, ferrantraite, Andrey Popov

**Innenseiten:** S. 1 alvarez, S. 2 RCarner, S. 3 nimis69, S. 4 Martinns, S. 5 D-Keine, S. 6 kzenon, S. 7 DG-Limages, S. 8 AleksandarGeorgiev, S. 9 bernardbodo, S. 10 SeventyFour, S. 11 bluecinema, S. 12 Andrey Popov, S. 13 energyy, S. 14 nd3000, S. 15 shapecharge, S. 16 pixelfit

## **Gestaltung**

WSBS DESIGN, Dortmund

[www.wsbs.design](http://www.wsbs.design)

Auflage: 10.000 Stück

Stand: Mai 2019

**Jobcenter Dortmund**

Südwall 5-9  
44137 Dortmund

**Service-Telefon:**



**0231 842-9870**

**Agentur für Arbeit Dortmund**

Steinstraße 39  
44147 Dortmund

**Service-Telefon:**



**0800 4 5555 00**